

Birth Control

Information für Veranstalter und Presse

Im Oktober 1969 erschien ihre erste Single und im letzten Jahr beging die Band nun das **40 jährige Bühnenjubiläum**. Echte Dinosaurier der deutschen Rockgeschichte und schon jetzt eine Legende, die zum Glück noch sehr lebendig ist! Auch live hat die Band nichts von ihrer Faszination verloren – im Gegenteil.

Etwa 700 erfolgreiche Konzerte seit der Re-Union 1993, u. a. als Headliner auf zahlreichen Rock- und Bluesfestivals in Deutschland, der Schweiz und in Österreich sowie Festivals mit Deep Purple, Uriah Heep, Kingdome Come, Manfred Mann's Earth Band, Ten Years After, Eric Burdon, den Stranglers und durchweg bemerkenswerte Pressekritiken sprechen für sich.

Trotz diverser Besetzungsänderungen, u.a. mußte auch Horst Stachelhaus, der 1999 verstarb, ersetzt werden, hat sich BIRTH CONTROL seinen Platz in der ersten Reihe der deutschen Rockszene zurückerobert und inzwischen weit mehr als nur Kultstatus erreicht!

Auf der **40th anniversary Tour** gaben BIRTH CONTROL gemeinsam mit GURU GURU, die im Jahr 2008 ebenfalls auf eine 40jährige Bandgeschichte zurückblickten, unter dem Motto **„Gamma Ray meets Elektrolurch – 80 Jahre Krautrock on Tour“** etwa 50 gemeinsame Konzerte. Parallel zur Tour standen BIRTH CONTROL bei etlichen Festivals auf der Bühne, u.a. beim Burg Herzberg Festival und in Sölvesburg beim Schweden Rock Festival.

Eine beispielhafte Live-Band zum Anfassen - ohne Dämonie und Arroganz

(Frankfurter Allgemeine Zeitung vom 10.05.2000)

Schnörkelloser Hardrock mit stampfenden Beats und ausgedehnten Gitarrensoli

(Hildesheimer Allgemeine Zeitung vom 05.04.2004)

Die aktuelle Bandbesetzung:

Bernd „Nossi“ Noske – der Ausnahme-Musiker (drums, vocals), in den 70ern mehrfach zum besten deutschen Drummer gekürt. „Seine Stimme ist im besten Sinne autoritär und die einzige, die sich mit dem weltweit bewunderten Mecker-Vibrator von Roger Chapman vergleichen läßt.“ (FAZ 10.5.00).

Peter Engelhardt – „exzellenter Leadgitarrist, der eine alte Stärke von Birth Control auf einem noch höheren Niveau vertritt: die vom Pausenfüller zwischen den Vocalpassagen weit wegführende und zu selbstbewußter Eigenständigkeit gelangende Improvisation. Er kann ohne großes Risiko als der beste Rock-Gitarrist deutschen Geblüts angesehen werden!“ (FAZ 10.5.00)

Sascha „Sosho“ Kühn – läßt den klassischen Hammond-Sound der 70er neu aufleben.

Hannes Vesper – der „Cyborg“ am Bass sorgt nicht nur für den groovigen Background.

Peter Föllner, der alte Weggefährte von BC, Bassist und 2. Sänger in den 70ern, ist bei einigen ausgewählten Konzerten als Gastmusiker dabei. Bitte die Ankündigungen auf der Webseite beachten (www.birth-control.de).

Booking:

wallbreaker.de | Eckhard Gallus | Lange Strasse 4 | D-29342 Wienhausen

Telefon: 05149-987987 | Mobil: 0177-2143660 | e-mail: booking@birth-control.de

Kurze Band-Biografie

Gegründet 1968 in Berlin gehört die Gruppe BIRTH CONTROL zu den erfolgreichsten deutschen Bands der siebziger Jahre. 13 Langspielplatten und zahlreiche Tourneen – auch ins europäische Ausland - sowie **mehr als 250 Konzerte pro Jahr** verschafften ihnen zurecht den Ruf als bundesdeutsche Live-Band Nr.1 (Musik Express 1974). Als erste deutsche Band traten sie in Englands Allerheiligstem – dem Londoner Marquee-Club – auf und fanden beim kritischen britischen Publikum mehr als nur Beachtung. 1972 landeten sie mit **GAMMA RAY** einen Hit, der zum Klassiker avancierte und noch heute als die Hymne des Deutschrock überhaupt gilt! Diverse Besetzungsänderungen und die damit verbundenen musikalischen Einflüsse, mangelndes professionelles Management und nicht zuletzt eine Plattenfirma, die BIRTH CONTROL in eine andere musikalische Richtung drängte, verhinderten Aufstieg zum internationalen Top-Act! Mit der Doppel-LP **LIVE 74** bewiesen BIRTH CONTROL noch einmal eindrucksvoll, daß die Band zur Elite der deutschen Rockszene zählen – das Album gehört zu den beachtetsten und meistverkauften deutschen Rock-Alben der 70er Jahre!

Die vielen Besetzungsänderungen überdauerten nur Drummer und Sänger Bernd Noske sowie Gitarrist Bruno Frenzel, dessen Tod 1983 zunächst das Ende der Band bedeutete. Da aber ihr Hit **GAMMA RAY** zehn Jahre später noch immer in allen Rock-Discos gespielt wurde und sich Fragen nach einer Re-Union häuften, beschlossen Bernd Noske und Horst Stachelhaus Ende 1992, der Band neues Leben einzuhauchen. Im August 1993 starteten BIRTH CONTROL das von den Fans lang ersehnte Comeback. 4 Studio-Alben, 4 Live-CD's, eine Fan-Club Edition mit zum Teil unveröffentlichtem Material und eine DVD sind seit 1993 erschienen. Auftritte im WDR Rockpalast sowie bei den SAT1 Hit-Giganten zeigten deutlich, dass BIRTH CONTROL auch nach 40 Jahren immer noch einer der besten deutschen Live-Acts und fester Bestandteil der deutschen Rockszene sind.

BIRTH CONTROL Discografie

Birth Control - Metronome 1970
Operation - OHR 1971
Believe In The Pill - OHR 1972
Hoodoo Man - CBS 1972
Rebirth - CBS 1973
Live (D-LP) - CBS 1974
Plastic People - CBS 1975
Backdoor Possibilities – Brain/Metronome 1976
Increase – Brain/Metronome 1977
Titanic – Brain/Metronome 1978
Live '79 – Brain/Metronome 1979
Count On Dracula - Ariola 1979
Deal Done at Night - Ariola 1980
Bäng - Pop-Import 1982
Condomium - Affengeil 1994
Two Worlds - Legend 1995
Jungle Life - Green Tree 1996
Getting There - ZYX Music 1999
Live Abortion - Wallbreaker 2000
Live @ Lachendorf - Valve-Records 2000
Alsatian - ABC-ROXXON 2003
Live in Fulda - Wallbreaker 2004
Live @ Rockpalast - MDM 2005
DVD BC History - Aviator 2005